



Ortschaftsratssitzung in Breitenstein am 26.01.2017

Bürgerfragestunde

Verkehrsregelung in der Hauffstraße/ Verbindungsstraße in den Gewerbepark Sol

Mehrere Anwohner der Hauffstraße erkundigten sich nach dem aktuellen Stand der im Oktober 2016 erteilten Prüfungsaufträge für die Gemeindeverwaltung.

Ortsvorsteher Müller und Bürgermeister Lahl erläuterten die bisher durchgeführten Maßnahmen. Die Ergebnisse werden gesammelt in einer öffentlichen Ortschaftsratssitzung vorgestellt.

Von Seiten der Anwohner kam die Anregung, nun doch eine verkehrsberuhigte Zone im westlichen Teil der Hauffstraße einzurichten.

Der Ortschaftsrat signalisierte sein Einverständnis zu einem erneuten Aufgreifen des Vorschlags.

Auf die Frage nach einer möglichen mittelfristigen Erweiterung des Gewerbeparks Buch/ Sol erwiderte Bürgermeister Lahl, zurzeit würden keine Pläne für einen größeren Ausbau vorliegen.

Falls zukünftig Bedarf für eine Erweiterung entstehen sollte, wird der Ortschaftsrat beteiligt, sofern die Erweiterung Grundstücke auf Breitensteiner Gemarkung betreffen würde.

Baugesuch zur Errichtung einer Eingangsüberdachung und Verlängerung einer Gaube, Wengertstr. 3, Flst. Nr. 450

Dem Gemeinderat wurde gemäß § 31 BauGB einstimmig empfohlen, das Einvernehmen der Gemeinde zu erteilen.

Baugesuch zum An- und Umbau des bestehenden Wohnhauses, Albert-Einstein-Str. 13, Flst. Nr. 669/1

Dem Gemeinderat wurde gemäß § 31 BauGB einstimmig empfohlen, das Einvernehmen der Gemeinde zu erteilen.

Bekanntgaben:

Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“

Ortsvorsteher Müller informierte über eine Initiative des Landes Baden-Württemberg. Dabei werden Maßnahmen zur Aufwertung von Ortschaften gekürt. Geldpreise oder Zuschüsse für die betreffenden Maßnahmen sind nicht vorgesehen; eine beratende Unterstützung wird angeboten.

Ortsvorsteher Müller erkundigte sich beim Ortschaftsrat, ob grundsätzlich Interesse an einer Teilnahme besteht.

Dies wurde abgelehnt mit dem Hinweis, dass viele der infrage kommenden Maßnahmen bereits durch das Förderprogramm „Entwicklung Ländlicher Raum“ sowie durch weitere Maßnahmen aufgegriffen wurden.

Klausurtagung des Ortschaftsrates

Ortsvorsteher Müller bat die Ortschaftsräte, Themen- und Terminvorschläge bis zur nächsten Sitzung zu sammeln.

Lautsprecheranlage in der Halle Breitenstein

Die Gemeindeverwaltung machte den Vorschlag, eine innerhalb der Halle mobile Anlage anzuschaffen.

Um eine gute Sprachqualität sicherzustellen, wird Ortsvorsteher Müller einen Termin zum „Probehören“ vereinbaren.

Verkehrssituation in der Hauffstraße

Ortsvorsteher Müller wies darauf hin, dass er bereits im Rahmen der Bürgerfragestunde über die zwischenzeitlich stattgefundenen Ortstermine mit den zuständigen Behörden informiert hatte. Im nächsten Schritt würden nun die Datenerhebungen der Geschwindigkeitsmessungen ausgewertet.

Die Ortschaftsräte werden die Auswertung vornehmen.

Anfragen:

Straßenschäden Otto-Hahn-Straße

Ortschaftsrätin Gigi-Müller wies darauf hin, dass sich die Querstreifen heben würden.

Einzelne Pflastersteine würden sich bereits lösen.

Ortsvorsteher Müller wird den Gemeindebauhof informieren.

Rasengräber

Ortschaftsrätin Gigi-Müller fragte nach der Möglichkeit der Anlage von Rasengräbern auf dem Breitensteiner Friedhof. Ortsvorsteher Müller wird sich bei der Gemeindeverwaltung nach Erfahrungswerten mit der auf dem Friedhof Weil im Schönbuch bereits möglichen Bestattungsform und dem Pflegeaufwand erkundigen.

Der Bedarf an Rasengräbern soll ebenfalls ermittelt werden.